



10. Juni 2026

Interpellation

von GLP-Fraktion

Gemäss § 48 Abs. 2 Gemeindegesetz ist der Stadtrat für die Organisation der Verwaltung zuständig. Mit Bericht (GR-Nr. 2021/218) zum Postulat «Vorlage eines Berichts zur Reorganisation der Verwaltung» führte der Stadtrat aus, dass die Verwaltungsentwicklung eine «Daueraufgabe» sei. Der Bericht vom Juni 2021 wurde unterdessen zur Kenntnis genommen; allerdings sind seither weitere fünf Jahre vergangen.

Gleichzeitig hat sich die Stadt Zürich in verschiedenen Kernbereichen – wie der Klima- und Energiepolitik (Netto-Null), der Mobilität oder der Wohnraum- und Alterspolitik – weitreichende, strategische Ziele mit Zeithorizonten bis 2040 oder 2050 gesetzt. Eine zukunftsfähige Verwaltungsorganisation muss sicherstellen, dass die internen Strukturen und die departementale Zusammenarbeit so ausgerichtet sind, dass diese langfristigen Meilensteine effizient erreicht werden können.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Welche Reorganisationsprojekte aus dem Bericht wurden seither umgesetzt?
2. Welche geplanten Reorganisationsprojekte wurden nicht umgesetzt und weshalb nicht?
3. Welche Reorganisationsprojekte wurden umgesetzt, aber waren im Bericht nicht vorgeesehen?
4. Welche Reorganisationsprojekte sind aktuell in der Pipeline?
5. In welchen Bereichen der Verwaltung sieht der Stadtrat über die aktuelle Legislaturperiode hinaus den grössten strategischen Reorganisationsbedarf, und welche Grossprojekte zeichnen sich hierbei ab?
6. Welche departementsübergreifenden Reorganisationen haltet der Stadtrat für notwendig?
7. Ist der Stadtrat immer noch der Meinung, dass das wichtige Thema Wohnen auf drei Departemente verteilt werden soll? Welches Departement hat aus Sicht des Stadtrats hier welche Funktion und welches Departement ist warum im Lead?
8. Das 2021 beschlossene Programm «Digi+» sollte das Digitalisierungsniveau der gesamten Stadtverwaltung anheben und bestehende Ungleichgewichte zwischen den Dienstabteilungen ausgleichen. Welche Bilanz zieht der Stadtrat heute bezüglich der Angleichung des Digitalisierungsstandes, und in welchen Dienstabteilungen besteht noch der grösste Nachholbedarf?
9. Ist der Stadtrat immer noch der Meinung, dass das wichtige Thema Verkehr auf vier Departemente verteilt werden soll? Welches Departement hat aus Sicht des Stadtrats hier welche Funktion und welches Departement ist warum im Lead?
10. Die Reorganisation der Schulbehörden ist an der Schnittstelle zwischen «Organisation der Verwaltung» und «Organisation der politischen Gremien». Ist der Stadtrat immer noch der Meinung, wie in Weisung 2022/213 dargelegt, dass der Gemeinderat hier im Lead und in der Verantwortung ist und der Stadtrat von sich aus keinen Reorganisationsbedarf sieht und auch nichts in diesem Bereich unternehmen wird?

11. Wie hoch beliefen sich die gesamten externen Beratungs- und Projektkosten für die seit 2021 aufgeführten oder umgesetzten Reorganisationsprojekte, und inwiefern konnten dadurch – wie im Bericht 2021 als Ziel deklariert – messbare Effizienzgewinne oder Kostenoptimierungen erzielt werden?

A handwritten signature in black ink, consisting of a stylized 'A' followed by a cursive 'i'.